

UNSERE RICHTLINIEN

● Im Preis inkludiert

sind bei einem Tagesseminar: Seminarunterlagen (bei online Teilnahme als Druckdatei), bei Präsenzbesuch Kaffeepausen sowie das Mittagessen. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigung zugesendet. Alle LVA-Seminare schließen mit der Verleihung eines Teilnahmezertifikates ab.

● Stornierung

Bei schriftlicher Stornierung Ihrer Anmeldung bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird eine Stornogebühr von € 105,- verrechnet. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Selbstverständlich akzeptieren wir von Ihnen genannte Ersatzteilnehmer:innen gebührenfrei. Alle Preise verstehen sich exkl. MwSt.

● TÜV Austria

Die Kooperationskurse mit der TÜV AUSTRIA Akademie werden von dieser angeboten, durchgeführt und verrechnet. Die Lebensmittelversuchsanstalt bewirbt die Kurse und leitet die Anmeldedaten an die TÜV AUSTRIA Akademie weiter.

● Hybrid Veranstaltungen

Fast alle LVA-Seminare 2026 (Ausnahme: Sensorikschulungen) werden als Hybridveranstaltung angeboten. Sie wählen, ob Sie netzwerkend direkt vor Ort teilnehmen, oder sich ohne Anfahrtszeit online zuschalten. Sie entscheiden über flexible virtuelle Präsenz oder persönliche Interaktion. Egal, welche Form Sie wählen - Sie werden immer interaktiv eingebunden und stehen im direkten Austausch mit dem Referententeam.

IHR SEMINAR-TEAM



DI Julian Drausinger
Stv. Geschäftsführer



Elvira Böck
Leitung & Organisation



Mag. Isabel Koch
Verrechnung



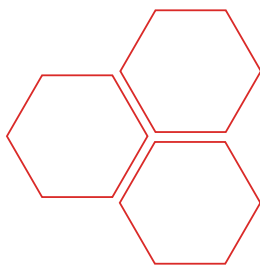
Melissa Hajdarevic, BEd
Administration

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich doch gleich an: www.lva.at/weiterbildung

Wir freuen uns auf Sie!

IN KOOPERATION MIT



LebensmittelVersuchsanstalt I Zaunergasse 1-3, 1030 Wien I Tel: 0664/150 70 59
Tel: 0664/149 95 87 I seminare@lva.at I www.lva.at/weiterbildung
Stand: 11/2025, Änderungen vorbehalten



Leading the way to quality.

**DIE NEUE EU-
VERPACKUNGS-
VERORDNUNG
(PPWR)**

06.05.2026
09.00 - 17.00 Uhr

Hotel Ritz-Carlton
Schubertring 5-7
1010 Wien

FCM

100 Jahre LVA Seit 1926.

www.lva.at/weiterbildung

DIE NEUE EU-VERPACKUNGSVO – ANFORDERUNGEN, AUSWIRKUNGEN & UMSETZUNG IN DER PRAXIS

Welche Kompetenzen Sie erwerben

Fit für die PPWR? So bereiten Sie sich auf die neue EU-Verpackungsverordnung vor:

Mit der neuen EU-Verpackungsverordnung 2025/40 (Packaging and Packaging Waste Regulation – PPWR) stellt die EU die Weichen für eine nachhaltigere Zukunft. Ab dem 12. August 2026 gelten neue, verbindliche Vorgaben für Unternehmen entlang der gesamten Verpackungskette.

Die Ziele sind klar: Weniger Verpackungsmüll, mehr Recycling, stärkere Kreislaufwirtschaft.

Besonders Unternehmen in der Lebensmittelbranche oder im E-Commerce stehen vor tiefgreifenden Veränderungen – von Designvorgaben über Materialeinsatz bis hin zu neuen Kennzeichnungspflichten.

Nutzen Sie die Zeit, um sich optimal vorzubereiten.

- Sie bekommen praxisnah die wichtigsten Anforderungen der PPWR, deren Auswirkungen auf Unternehmen und die konkreten Umsetzungsschritte vermittelt.
- Sie kennen die konkreten Auswirkungen der PPWR in Bezug auf die Verpackungen im E-Commerce.
- Sie erfahren, welche Maßnahmen Sie jetzt ergreifen sollten, um rechtskonform zu bleiben.

Wer vom Seminar profitiert

Das Thema richtet sich an Entscheidungsträger:innen und Fachverantwortliche aus unterschiedlichsten Unternehmensbereichen – insbesondere an:

- Geschäftsführungen und Unternehmensjurist:innen
- Produktverantwortliche, Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanager:innen
- Verantwortliche und Mitarbeitende aus der Abfallwirtschaft, Verpackungsproduktion, Qualitätssicherung und dem Einkauf
- Fach- und Führungskräfte aus den Branchen Lebensmittel, Tourismus, Transport, Produktion und Konsumgüter



DETAILPROGRAMM | 06. MAI 2026

09.00	Begrüßung DI Julian Drausinger LVA
09.15	PPWR kompakt: Was Unternehmen jetzt wissen müssen – ein Überblick Dr. Thomas Gude Thomas Gude GmbH
10.00	Verpackung nach dem Gebrauch: Soft-After-Use und Recycling am Beispiel von Einzellportionspackungen, Tee- und Kaffeebeuteln Erwin Janda Altstoff Recycling Austria AG
11.00	PPWR konkret: Verpflichtungen, Beschränkungen und Zielvorgaben für Einweg- und Mehrwegverpackungen Mag. ^a Katharina Högl LL.M. Fachverband der Lebensmittelindustrie
11.40	PPWR konkret: Welche neuen Angaben müssen auf die Verpackung? Mag. ^a Katharina Högl LL.M. Fachverband der Lebensmittelindustrie
12.00	PPWR konkret: Was bedeuten (Eigen-)Kompostierbarkeit, Recyclingfähigkeit, Rezyklatquoten in der Praxis? Mag. Stefan Paireder BM für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Konsumentenschutz
13.45	Einblicke in das deutsche Verpackungsrecht RA Dr. Christian Böhler Rechtsanwaltskanzlei Squire Patton Boggs, Frankfurt
14.30	Migration von Kontaminanten aus Verpackungsmaterial – Was ist zu tun? Dr. Thomas Gude Thomas Gude GmbH
15.30	PFAS – „Ewigkeitschemikalien“ im Fokus der Risikobewertung Dr. Helmut Rost LVA GmbH
16.15	PPWR in der Praxis - Workshop
17.00	ca. Ende

